

Keine 40-Stunden Woche mehr !

Tarifvertrag Beschäftigungssicherung statt Kurzarbeit

Informationen aus den beiden Verhandlungen der letzten Woche

Das wollte der Arbeitgeber (Termin am 23.07.13):

1. 35 Std/Woche ab dem 01.08.13
2. 150 Kündigungen in 2013
(100 indirekte MA, 50 direkte MA) sofort, 80 direkte MA
Anfang 2014 (durch abgestimmte Namenslisten)
3. TV-Beschäftigungssicherung ab dem 01.08.13 auf
30 Std/Woche
4. Freiwillige Maßnahmen: Abfindungen, Altersteilzeit

Nach kurzer Beratung war klar, dieser Weg kann so nicht mitgegangen werden.

Beim zweiten Termin (25.07.13) wurde uns ein weiterer Vorschlag unterbreitet.

1. 35 Std/Woche ab dem 01.08.13
2. TV-Beschäftigungssicherung ab dem 01.08.13 auf
30 Std/Woche im indirekten Bereich, im direkten Bereich
Anwendung je nach Auftragslage
3. Freiwillige Maßnahmen: Abfindungen, Altersteilzeit

Mit Betriebsrat, Vertrauensleuten und Mitgliedern der betrieblichen Tarifkommission haben wir den Vorschlag vom 25.07.13 diskutiert.

Das Ergebnis lautet:

1. 35 Std/Woche für alle
2. TV-Beschäftigungssicherung ab dem 01.08.13 auf 32 Std/Woche im indirekten Bereich;
Im direkten Bereich Anwendung je nach Auftragslage, ebenfalls maximal auf 32 Std/Woche;
3. Die Kurzarbeit endet mit dem 31.07.13.

Mit Werks- und Personalleitung sind wir nun in Gesprächen zur Umsetzung. Nach Festlegung der Regularien wird es Abteilungsversammlungen dazu geben.

Wie geht es weiter?

- Auswertung der Mitarbeiterbefragung mit Sustain Consult
- Erarbeitung von Konzepten mit dem INFO-Institut
- weitere Verhandlungstermine mit dem Arbeitgeber
23. und 24.09.13 in Schweinfurt
optional 25.09.13 in Wuppertal / 30.09.13 in Schweinfurt

Sobald es neuere Informationen gibt, werden wir Euch darüber informieren.

Hier geblieben,
Schaeffler. 